

Gefördert wird die Betreuung in der Regel nach dem SGB VIII oder XII. Gern beraten wir auf Anfrage und sind bei der Antragstellung behilflich.

Aufgenommen werden junge Leute im Alter von 16 bis 25 Jahren. Suchtkranke oder Personen, die einer ständigen Betreuung bedürfen, können wir leider nicht aufnehmen.

**Seit Anfang 2005 bieten wir auch sozialtherapeutische Betreuung in der eigenen Wohnung an!**

Bankverbindung:  
Sparkasse Essen  
Kontonummer 4905600  
BLZ 360 50105

**Die Prof. Dr. Eggers-Stiftung**  
ist Mitglied im Deutschen  
Paritätischen Wohlfahrtsverband.

[www.eggers-stiftung.de](http://www.eggers-stiftung.de)



### **Prof. Dr. Eggers-Stiftung**

- Betreutes Wohnen -

Alexanderstraße 23  
45130 Essen

Tel.: 0201 - 856 95 50  
Fax: 0201 - 856 95 59

E-Mail: [bewo@eggers-stiftung.de](mailto:bewo@eggers-stiftung.de)

Geschäftsführung: Frank Kremer

### **Wohngemeinschaften**

#### Wohngemeinschaft Haarzopf

Auf'm Bögel 36  
45149 Essen

Tel.: 0201 - 714 900  
Fax: 0201 - 798 73 25

E-Mail: [wg-haarzopf@eggers-stiftung.de](mailto:wg-haarzopf@eggers-stiftung.de)

Ansprechpartner: Frau Kaulen, Frau Schicke

#### Wohngemeinschaft Frohnhausen

Zu den Karmelitern 13  
45145 Essen

Tel.: 0201 - 773 016  
Fax: 0201 - 726 95 73

E-Mail: [wg-frohnhausen@eggers-stiftung.de](mailto:wg-frohnhausen@eggers-stiftung.de)

Ansprechpartner: Frau Jundel, Frau Hinners, Herr Engel



## BETREUTES WOHNEN

Betreutes Wohnen in  
Wohngemeinschaften oder  
in der eigenen Wohnung  
für Jugendliche und junge  
Erwachsene



**1997** wurde die Prof. Dr. Eggers-Stiftung unter der Federführung von Herrn Prof. em. Dr. med. C. Eggers gegründet.

### Ziel der Stiftung

ist, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit psychischen Problemen eine Startchance ins selbstständige Leben zu verschaffen.

### Die Stiftung

kann auf eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Der Essener Verein für Sozialtherapie e.V. hat sich 1984 gegründet und wurde zum 1. Jan. 2006 in die Stiftung übergeleitet. Den meisten unserer ehemaligen Betreuten ist es gelungen, selbstständig in eigener Wohnung zu leben und eine zufriedene berufliche und auch private Perspektive aufzubauen. Die Stiftung unterhält zwei betreute Wohngemeinschaften für jeweils sieben junge Menschen. Die beiden großzügigen Wohnungen liegen in unauffälliger und guter Wohnlage.



Eine Wohnung ist in einem Mehrfamilienkomplex gelegen mit Nähe zum urbanen Großstadtleben, die andere in einem kleineren Haus im südlichen und von Grünflächen durchzogenen Stadtteil Haarzopf.

### Unsere Betreuten

leben bis maximal fünf Jahre in unseren Wohngemeinschaften und werden in dieser Zeit an eine eigenverantwortliche Lebensführung herangeführt. Unter anderem werden sie unterstützt bei der Aufnahme oder Fortführung ambulanter Therapien, der Klärung persönlicher Fragen und Probleme sowie bei der Entwicklung und Umsetzung beruflicher und/oder schulischer Ziele.

### Das Miteinander

in den Wohngemeinschaften, das gemeinsame Leben, das Teilen gemeinsamer Freude und Unternehmungen gehören ebenso zu unserem Betreuungsansatz wie das Erlernen, mit Verantwortung und Konflikten umzugehen, die sich aus dem Miteinander ergeben.

### Unser Betreuungskonzept

ist sozialtherapeutisch-pädagogisch ausgerichtet und versteht sich als Hilfe zur Selbsthilfe, mit dem Bestreben, die Autonomie in allen Lebensbereichen zu fördern.

### Die Wohngruppen

werden von fünf sozialtherapeutischen Fachkräften betreut, die zu regelmäßigen Zeiten in den Wohngemeinschaften von Montag bis Freitag anwesend sind. Insofern ist ein gewisses Mindestmaß an Eigenständigkeit Voraussetzung für eine Aufnahme. Die Bewohner schließen mit der Stiftung einen Miet- und Betreuungsvertrag ab.

